**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

**Band:** 3=23 (1857)

Heft: 22

Rubrik: Schweiz

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

beit am meiften Chre machen, in fichtbarere Rab. men ju ftellen und endlich die Beifter durch bie Infpiration ber Liebe jum Rubme, Diefem Egois. mus ber großen Seelen, für das Erhabene ju entflammen, ju veredeln."

Gelten wird in Armeen aller Nationen das gute Beifpiel, das als glangende Leuchte allen Befehlen und Anordnungen, fei es in Bezug auf Diziplin, Opferfreudigkeit und Muth vorangeht, den richtig berechneten 3med verfehlen. Wer nicht felbft berufen ift fich an die Spite der Bewegung ju ftellen, wer nicht felbit die Zügel der Macht in den Sanden hat, der suche durch hinweisung auf das Beifpiel großer und edler Borganger durch Schrift und Bort auf die Maffen einzuwirken. - Sinmeifen, zeigen, ergablen, erinnern an die großen Thaten bober und niederer Manner, ift im Berhaltnif ein eben fo großes Berdienft des Schwachen, als Die Erreichung deffen, wozu der Starte die Rraft und die Mittel bat.

Dem Soldaten die Leiden und Beschwerlichfei. ten feines Standes vorerft vergeffen machen, ibn jur Ginhaltung von Disziplin und Ordnung ju mahnen, ihm durch das Borführen schöner Beifpiele von Kriegermuth und Tapferfeit jum Erftreben diefer Eigenschaften anzuspornen, ibm ju zeigen, daß, wie der bobe, auch der niedere Dann einer edeln Sandlung fähig ift. - das mögen mobl Die Grundgebanten des Berfaffers benannten Bu. des bei ber Sammlung Diefer Rriegsthaten gewefen fein.

"Unfere Soldaten", fagt der Berausgeber in ber Ginleitung, murden gwar in diefem Buche feine Beispiele von Heldenmuth und Tapferkeit der alten Bolfer finden, aber die Kriegsgeschichte der letten Jahrhunderte ift in Richts armer an grofen und edeln Thaten, als die der Griechen und Romer. 3hr Berg wird höher schlagen bei dem Mamen der Belden aller Bolfer; fie werden die Schattenseiten des militarischen Lebens vergeffen, die Liebe jum Baterlande mird fie beleben, und mit der größten Achtung werden fie gegen ihre Borgefesten erfüllt fein."

Das Buch enthält eine intereffante Sammlung von 100 Beschichten aus dem Leben von Offigieren und Coldaten, die fich bei fchwierigen Anlaffen ausgezeichnet baben, gutgefcbriebene biographifche Notigen mit besonderer Bervorbebung der wich. tigften Lebensmomente. — Wer fich über die nabern Berumftandungen genauer erfundigen will, dem ertheilt ein beigegebenes Bergeichniß der hiftorifchen Quellen genügenden Aufschluß jum Rach. fuchen der betreffenden Berfe.

Das Buch, dem wir bei Offizieren und Goldaten mit größter Buverficht eine freundliche Auf-· nahme voraubsagen fonnen, ift elegant ausgestattet, befitt einen scharfen Druck, ein schönes Papier und einen verhältnigmäßig billigen Breis.

Der Stoff, den wir heute behandelt haben, veranlaßt und nächstens auf einige andere Werke von Rriegs- und Soldatengeschichten von Sackländer, Bifede, Chersberg und Andern überzugehen : St.

## Schweiz.

Thurgau. Die "Thurgauer Big." fcbreibt: Die beporftebenbe Ginführung eines neuen Infanteriegewehres in ber fcweizerifchen Urmee wedt mannigfachen Betteifer, mas im Intereffe ber Sache nur erfreulich fein fann. So murben letten Montag auch in Frauenfelb Broben mit einem nach einem neuen Spfteme umgean= berten alten Gewehre gemacht, beren Refultate baffelbe als eine febr beachtenswerthe Erfindung erscheinen laffen. Die Ronftruftion ift natürlich einftweilen Geheimnig bes Erfinbers; boch merben une ale Borguge biefer Baffe genannt, bag ber Lauf feine fantigen Buge bat, fonbern bem glatten Infanteriegewehr gang ahnlich und bemnach leicht rein zu halten und fehr bauerhaft ift; baß bas Gewehr auf allen Diftangen bis auf 1500 guß und mehr ausgezeichnet Schug halt, ohne bag, felbft nach circa 100 Schuffen, eine Reinigung beffelben nothwenbig wird; und endlich, bag bie Labung außerft leicht, ja leichter als bei bem gewöhnlichen Rollgewere ift.

## Schweighauser'iche Sortimentsbuchhandlung in Bafel.

# 

Militarwissenschaftliche Meuigkeiten.	
	. 2. Au- r. 6. 70.
Dwyer, neue Syfteme ber Feld-Artillerie- Organisation	10. 70.
Feller, Leitfaben für ben Unterricht im Ter- rainaufnehmen	3. —
Militär-Encyflopabie allgemeine. 1. Lieferung, (wird vollftändig in 36 bis 40 Lieferungen)	1. 35.
\$3., Unleitung gur Refognoszirung bes Terrains. 2. Auflage	8. —
— Taftif ber Infanterie und Ravallerie. 3. Auflage	7. —
Ruftow, ber Krieg und feine Mittel. Boll- ftanbig erfchienen	13. 35.
Schwarda, Felbbefestigungefunft. 1. Thl.	14. —
Comost, ber Feldzug ber Bayern bon 1806-7 in Schleffen und Bolen	12. 90.
Chuberg, Sandbuch ber Artilleriewiffen- fchaft. Mit Atlas.	15. 05.
Schwint, bie Unfangegrunde ber Befefti- gungefunft. 2. Uuft.	12. —
Science de l'Etat-Major Général par J. de H.	6. 05.
Ueber bie Bergangenheit und Zukunft ber Urtillerie vom Kaiser Napoleon III.	
Borlefungen über Kriegsgeschichte von 3. v. S. 2 Theile	23, 25.
Wicebe, vergleichenbe Charafteriftit ber öftreich., preug., engl. und frangofi- ichen Lanbarmee.	7. 75.
Milicitin, Geschichte bes Rrieges Auflands mit Frankreich i. 3. 1799. 1. Bnb.	12. 90.
Muller II, bie Grundfage ber neuen Befe- fligung	3. <b>—</b>
Notevin, Abrif ber Grundbegriffe bes gra- phifchen Defilements	1. 50.